

Voraussetzungen für die Zulassung zum Promotionsverfahren:

hier:

Vergabe von unbenoteten Leistungspunkten (ECTS)

Promotionsordnung §8(1) 4.:

Nachweis über 10 Leistungspunkte im Rahmen wissenschaftlicher Weiterbildung.
Über die Anerkennung dieser Leistungspunkte entscheidet der Promotionsausschuss.

Leistungen, die dafür erbracht werden können:

- Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen mit eigener Präsentation (Poster oder Vortrag),
dokumentiert durch Tagungsprogramm (z.B. Screenshot der Tagungsseite und Screenshot des Abstracts des eigenen Vortrags/Posters);
für Tagungen an einem Tag oder an zwei Tagen: je **1 ECTS**
für Tagungen ab einer Länge von drei Tagen: je **2 ECTS**

- Teilnahme an Forschungskolloquien (der eigenen oder auch anderer Arbeitsgruppen) Eigener Beitrag (Vortrag) und Besuch von 10 weiteren Vorträgen, die von anderen Vortragenden gehalten werden. Für den Besuch der Vorträge gibt es keine zeitliche Beschränkung (es müssen also nicht alle z.B. während eines Semesters stattfinden).
Teilnahmebestätigung durch die:den Referent:in oder die:den Betreuer:in.
Das untenstehende Formular ist für den Nachweis zu verwenden.
Je **1 ECTS** für einen eigenen Vortrag und Besuch von 10 Vorträgen

- Besuch eines Labors/Arbeitsgruppe/Forschungseinrichtung außerhalb Leipzigs mit eigenem wissenschaftlichem Vortrag,
Vortrag belegt durch Bescheinigung des gastgebenden Labors/Arbeitsgruppe/Forschungseinrichtung.
Je **1 ECTS** für jeden Besuch mit Vortrag

- Belegung von Lehrveranstaltungen bzw. Modulen (z.B. angeboten im Rahmen von B.Sc.- und M.Sc.-Studiengängen) an einer Universität mit eigenem Beitrag (z.B. Prüfung, Vortrag, Hausarbeit). Art des eigenen Beitrags und Umfang der ECTS entsprechend der in der Modulbeschreibung/Prüfungsordnung angegebenen ECTS (bzw. Leistungspunkte).
Anerkennung von insgesamt **maximal 3 ECTS** für die gesamte Promotion

- Teilnahme an wissenschaftlichen Weiterbildungen mit eigenem Beitrag (z.B. Lehrangebote im Rahmen von Graduiertenprogrammen, Workshops, Methoden- und Statistikkurse, überfachliche Qualifizierungskurse, Summer Schools u.ä.).

Der eigene Beitrag kann z. B. aus praktischen Übungen, Erstellung von Programmiercode, Durchführung statistischer Auswertungen in Übungs- und Hausaufgaben, Präsentationen oder Prüfungen bestehen (Aufzählung nicht abschließend). Für je 15 Unterrichtsstunden (á 45 Minuten) in Präsenz zuzüglich Vor- und Nachbereitung (zusammen 25-30 h Workload) je **1 ECTS**. Für eine einzelne Weiterbildung können maximal 2 ECTS vergeben werden (d.h. es gibt für Weiterbildungen ab 15 Unterrichtsstunden 1 ECTS, ab 30 Unterrichtsstunden 2 ECTS)

Weiterbildungen, die einen Umfang von weniger als 15 Unterrichtsstunden in Präsenz haben, können gebündelt werden, wobei für eine gebündelte Länge ab 15 Unterrichtsstunden **1 ECTS** vergeben werden. Es können mehrere Bündel von Weiterbildungen eingereicht werden, für die jeweils 1 ECTS vergeben werden.

Der Nachweis zu Weiterbildungen erfolgt über eine Teilnahmebescheinigung. Es wird empfohlen, für den Nachweis des Umfangs der Weiterbildung und der Art des eigenen Beitrags die angehängte Vorlage zu verwenden.

- wissenschaftliche Auszeichnungen,
einmal **1 ECTS**

Leistungen müssen aus mindestens zwei der genannten Bereiche stammen.

Über die Anerkennung weiterer Leistungen entscheidet der Promotionsausschuss.

Diese neuen Ausführungsbestimmungen zur Vergabe von ECTS-Punkten treten zum 08.04.2024 in Kraft. Auf Antrag der:des Doktorand:in können bis zum 31.12.2026 auch noch die zuvor gültigen Ausführungsbestimmungen angewendet werden.

Bestätigung der Teilnahme an Forschungskolloquien

Name, Vorname (Doktorand:in):

Titel des eigenen Beitrags:

Datum des eigenen Beitrags:

Hiermit bestätige ich, dass die:der Doktorand:in den oben angegebenen Vortrag präsentiert hat.

Datum: Unterschrift:
Betreuer:in

Nachweis zu den weiteren Vorträgen:

	Vortrag	Referent:in	Datum	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Für den Fall, dass alle Vorträge im Rahmen des Kolloquiums der eigenen Arbeitsgruppe besucht wurden, kann die:der Betreuer:in summarisch für alle 10 Vorträge unterschreiben:

Hiermit bestätige ich, dass die:der Doktorand:in bei den 10 aufgeführten Vorträgen anwesend war.

Datum: Unterschrift:
Betreuer:in

Information about the scientific training course attended

for crediting in the PhD program at the Faculty of Life Sciences at Leipzig University

Title of the scientific training course:

Duration in class hours á 45 min (without preparation, follow-up, breaks):

or: Duration in full hours á 60 min (without preparation, follow-up, breaks):

Type of own contribution (e.g. practical exercises, coding, statistical analyses, presentations, examinations):

.....

Date:

Signature:

Lecturer of the training course